

In einigen Umgebungen werden verschiedene Anforderungen an die Flurfördergeräte für den innerbetrieblichen Transport gestellt. Es sind z.B. Bereiche mit hohen Ansprüchen an die Hygiene, korrosionsfördernde Umgebungen mit aggressiven Medien, explosionsgefährdete Bereiche und Bereiche, die gegenüber statischer Elektrizität empfindlich sind. Auch müssen die Geräte manchmal Anforderungen von Reinräumen erfüllen. In enger Zusammenarbeit zwischen dem Kunden und Logitrans wird geprüft, ob das Produkt dem individuellen Anforderungsprofil genügt, oder ob eine Spezial-Lösung erforderlich ist.

In **aggressiven Bereichen** ist es wichtig, dass das Material korrosionsbeständig und widerstandsfähig gegenüber Säuren, Salzen und scharfkantigen Gegenständen ist. Dies erfordert eine hohe chemische und mechanische Beständigkeit der verwendeten Werkstoffe.



Optimale Arbeitshöhe mit dem Edelstahl-Scherenhubwagen.



Hygienischer Transport mit dem Edelstahl-Stapler.

In **Bereichen mit hohen Ansprüchen an Hygiene** (EN 1672-1 und EN 1672-2), wird typischerweise zwischen niedrigen, mittleren und hohen Hygienezonen unterschieden.

In **explosionsgefährdeten Bereichen** ist es wichtig, elektrostatische Aufladung und Zündquellen zu vermeiden. Die Geräte müssen die Bestimmungen der ATEX-Richtlinie erfüllen.

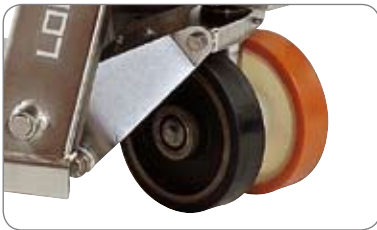
In **Bereichen, die gegenüber statischer Elektrizität empfindlich sind**, ist ESD-Schutz (Electro Static Discharge) wichtig. Oberflächenspannung muss vermieden und die Ableitfähigkeit gegen Masse optimiert sein (IEC 61340-5-1 und IEC 61340-5-2).

In **Reinräumen** ist es wichtig, dass die Geräte die Anforderungen an die Luftreinheit erfüllen, d.h. den Inhalt von Staubpartikeln in der Luft. Edelstahl-Geräte sind für den Einsatz in Reinräumen geeignet, die als Federal Standard 209 und die neue ISO-Norm, ISO 14644-1, klassifiziert sind.

Rufen Sie uns bitte unter +45 76 88 16 00 an  
oder besuchen Sie [www.logitrans.com](http://www.logitrans.com)

Die Anforderungen an Edelstahl-Geräte sind verschieden, und Logitrans bietet deshalb sowohl RF-PLUS- als auch RF-SEMI-Geräte an.

Die RF-PLUS-Geräte sind 100% aus Edelstahl hergestellt. Das Sandstrahlverfahren gibt dem Stahl eine widerstandsfähige Oberfläche und stellt die korrosionsbeständigen Eigenschaften nach dem Schweißen wieder her. Das nachfolgende Elektro-Polieren garantiert die optimale Reinigungsfreundlichkeit und verbessert die Beständigkeit gegen chloridhaltige Reinigungsmittel.



In EX-Bereichen werden die Geräte mit mindestens einem antistatischen Rad ausgerüstet.



Der säurefeste Gabelträger ist gesandstrahlt und elektrisch poliert.



EN 1.4404 wird für alle Gabelträger verwendet. Sonst werden EN 1.4305 und EN 1.4301 verwendet.

RF-SEMI-Geräte sind in Industrien gut geeignet, die nicht Geräte aus 100% Edelstahl benötigen. Die Anforderungen an die Hygiene für Teile, die in direktem Kontakt mit Lebensmitteln kommen, sind hoch. Manche Komponenten müssen aber nur feuchtigkeitsbeständig sein. Hier reicht das korrosionsbeständige Material.

RF-SEMI-Geräte werden als Korrosionsschutz galvanisiert. Je nach Belastung werden die Bauteile feuerverzinkt oder chromatiert.

Radlager bei den Geräten der RF-PLUS-Ausführung sind aus Edelstahl. Die RF-SEMI-Geräte haben Lager mit Gummidichtung. Die Geräte haben als Standard weiße Nylon-Räder, können aber auch mit Rädern aus Polyurethan oder Vulkollan geliefert werden.

Rufen Sie uns bitte unter +45 76 88 16 00 an oder besuchen Sie [www.logitrans.com](http://www.logitrans.com)

Die Geräte müssen in Kühl- und Gefrierräumen arbeiten können. Öl der Viskositätsklasse ISO VG 15, das auch bei kalten Temperaturen dünnflüssig bleibt, wird verwendet.

Alle Lager und beweglichen Teile sind mit einem Schmiermittel versehen, das für die Lebensmittelindustrie zugelassen ist: NSF USDA Klasse H1. Das Hydrauliköl ist für die Lebensmittelindustrie nicht zugelassen, befindet sich aber in einem geschlossenen System.

